

## Wer bremst, verliert nicht

Dienstag, 29 Juli 2008

Bei den für Montage oder Auslieferungsfahrten genutzten Fahrzeugen sind Werkzeug oder Ware oft wertvoller als das Auto, doch die Kfz-Kaskoversicherung ist dafür nicht zuständig. Eine Spezialpolice zahlt jedoch sogar bei verkehrsbedingter Vollbremsung. (verpd) Werkzeuge und Waren in Montage- oder Auslieferungsfahrzeugen sind verschiedenen erheblichen Gefahren ausgesetzt. Eine Autoinhaltsversicherung schützt das wertvolle Gut. Die Kaskoversicherung für den Fuhrpark ist nahezu selbstverständlich, dafür sorgen bei den meisten Unternehmen allein schon die Leasinggeber. Viele Betriebe übersehen jedoch, dass in den Firmenwagen teils erhebliche Werte transportiert werden, zum Beispiel Werkzeuge, Baumaterial, Ware oder Geräte von Kunden. Wie das Auto selbst ist auch der Inhalt den verschiedensten Gefahren ausgesetzt, zum Beispiel Beschädigung oder Verlust durch Unfall, Einbruch in das Fahrzeug, Diebstahl oder Raub des Autos inklusive Ladung, Feuer, Sturm und andere höhere Gewalt. Versicherung im Baukastensystem Mit einer Autoinhaltsversicherung (auch Werkverkehrsversicherung genannt) verlieren diese Gefahren für viele zu transportierende Sachen ihre Schrecken. Sogar Schäden durch eine verkehrsbedingte Notbremsung sind versichert. Der Versicherungsschutz gilt, solange sich das Fahrzeug tagsüber in Betrieb befindet. Bei Bedarf kann auch das gesicherte nächtliche Abstellen gegen Zuschlag mitversichert werden. Auch Fahrten ins Ausland können in die Police eingeschlossen werden.